

ZeTT-RADAR

1. QUARTAL 2025

Strukturkrise führt zu massivem Anstieg von Existenzsorgen bei Thüringer Industrie- und Digitalunternehmen



ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE WEITERHIN MIT MEHRHEITLICH NEGATIVER GESCHÄFTSSITUATION

ZUM ZeTT-RADAR:

Das ZeTT – Zentrum Digitale Transformation Thüringen analysiert Trends im Wandel der Arbeit. Auf der Grundlage quartalsweise wiederholter Unternehmensbefragungen werden Frühindikatoren für die Entwicklung der Wirtschaft und zur Ermittlung des Beratungsbedarfes gewonnen. Insbesondere die Geschäftserwartungen, das Export- und Investitionsgeschehen sowie die Arbeits- und Personalentwicklung stehen im Fokus. Die Auswahl der teilnehmenden Unternehmen erfolgt so, dass sich ein repräsentatives Bild der Lage in den kleinen und mittleren Unternehmen zeichnen lässt. Da es für Thüringen keine vergleichbaren Studien gibt, schließt der ZeTT-Radar eine Informationslücke.

Der ZeTT-Radar erscheint quartalsweise. Zur Methodik und Konzeption werden Informationen auf der Webseite www.zett-thueringen.de/zett-radar bereitgestellt. Dort finden sich auch Hinweise auf die nächsten Befragungstermine sowie der Zugang zu detaillierteren Auswertungen.

ANALYSEN UND TEXT:

Christian Schädlich, Oskar Butting, Thomas Engel, Nóra Fülöp

UMFRAGE- UND NETZWERKMANAGEMENT:

Manfred Füchtenkötter



ZeTT im Netz:

www.zett-thueringen.de | twitter.com/ZentrumZeTT | forschung@zett-thueringen.de

© Jena, 10. Februar 2025

Strukturkrise führt zu massivem Anstieg von Existenzsorgen bei Thüringer Industrie- und Digitalunternehmen

Alle Wirtschaftsbereiche weiterhin mit mehrheitlich negativer Geschäftssituation

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

- Die ZeTT-Radar-Umfrage unter 455 Geschäftsführern ergibt ein von der Strukturkrise geprägtes Bild. Die Dauer der Krise geht den Unternehmen an die Substanz und so verzeichnet der ZeTT-Radar einen starken Anstieg der Existenzsorgen bei Industrie und Digitalunternehmen.
- Ein weiteres Kriseninstrument und gleichzeitig Indikator die Kurzarbeit wird ebenfalls von den Unternehmen verstärkt eingesetzt. In den ersten drei Monaten des Jahres 2025 ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen.
- Über alle Branchen hinweg sind sowohl Geschäftssituations-, Arbeitsvolumens-, Beschäftigungs- und Investitionsindex im negativen Bereich. Lediglich die Digitalinvestitionen sind über alle Branchen hinweg positiv. Die Thüringer Wirtschaft befindet sich mitten in der Strukturkrise

INHALT

1) GESCHÄFTS- UND EXPORTSITUATION	03
a. Auslandsgeschäft im verarbeitenden Gewerbe ist weiterhin mehrheitlich rückläufig	04
b. Bau und Handwerk weiterhin mit negativem Trend	05
c. Einschätzungen bei den Dienstleistern bleiben mehrheitlich negativ.....	06
d. Weitere Verschlechterung für die Digitalwirtschaft	07
2) EXISTENZGEFÄHRDUNG UND KURZARBEIT	08
a. Die Mehrheit der Industrieunternehmen hat zumindest teilweise Existenzsorgen	09
b. Planungsunsicherheit, hohe Kosten für Energie und Personal sind die top drei Sorgen	10
c. Kurzarbeit Lage: Nochmaliger Anstieg von Kurzarbeit im verarbeitenden Gewerbe	11
d. Kurzarbeit Prognose: Verarbeitendes Gewerbe prognostiziert weiteren Anstieg im ersten Quartal 2025	11
3) INVESTITIONEN	12
a. Verarbeitendes Gewerbe startet mit negativen Investitionstrend ins neue Jahr	13
b. Mehrheit der Unternehmen in Bau und Handwerk senkt die Investitionen	14
c. Die Investitionsstimmung bei den Dienstleistern bleibt negativ	15
d. Digitalbranche senkt Investitionen zum dritten Mal in Folge	16
4) DIGITALE INVESTITIONEN	17
a. Knappe Mehrheit der Industrieunternehmen investiert mehr als im Vorjahr	18
b. Bau und Handwerk investieren wieder mehrheitlich mehr in digitale Ausrüstung	19
c. Dienstleister weiterhin mit erhöhten Investitionen in digitale Ausstattung ...	20
d. Mehrheit der Digitalwirtschaft sichert positiven Investitionstrend für digitale Ausstattung	21
5) ARBEITSUMFANG	22
a. Neue Tiefstwerte für die Industrie bei den Arbeitsumfängen	23
b. Weiterhin rückläufige Arbeitsumfänge in Bau und Handwerk	24
c. Zum dritten Mal in Folge melden die Dienstleister einen Negativtrend	25
d. Digitalwirtschaft weiterhin mit sinkenden Arbeitsumfängen	26
6) BESCHÄFTIGUNG	27
a. Industrieunternehmen weiter mit Beschäftigungsabbau	28
b. Bau und Handwerk reduzieren Personal	29
c. Dienstleister reduzieren weiter Personal	30
d. Digitalwirtschaft zum zweiten Mal in Folge mit Personalabbau	31
7) BERECHNUNG DER ZETT-TRENDWERTE	32

ZUR AKTUELLEN UMFRAGE

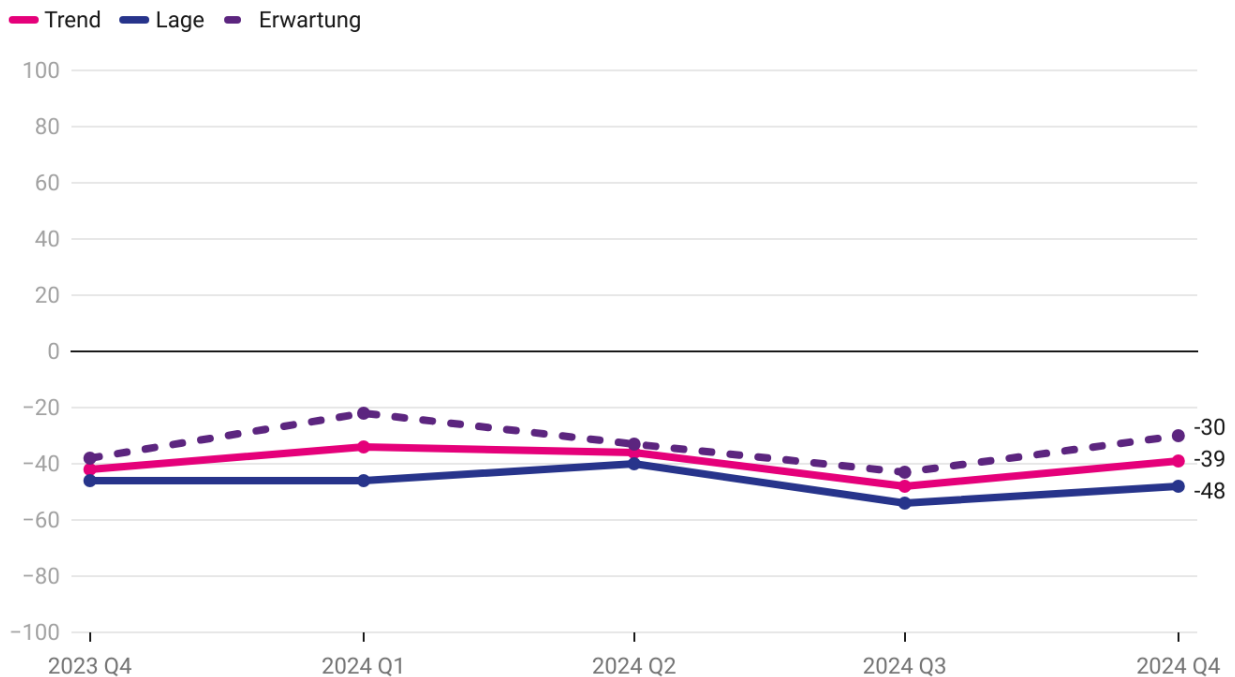
An der Online-Umfrage zum ZeTT-Radar zwischen 12. und 22. Januar 2025 beteiligten sich 455 Unternehmen. Geschäftsführungen aller Wirtschaftszweige gaben Auskunft über die betriebliche Lage im vierten Quartal 2024 und die Erwartungen für das erste Quartal 2025. In der Analyse zeigen sich folgende Trends für die aktuelle Wirtschafts- und Branchen-Entwicklung Thüringens. In den Abbildungen sind für eine bessere Lesbarkeit die verkürzten Zeitreihen abgebildet. Unter den Abbildungen befinden sich tabellarisch die Ergebnisse aller bisherigen ZeTT-Radar-Umfragen.

Wie wir die Trendwerte bestimmen und welche Aussagekraft die Daten haben, erfahren Sie in unserem Methodenbericht, der unter dem folgenden Link zum Download bereitsteht: www.zett-thueringen.de/zett-radar

GESCHÄFTS- UND EXPORTSITUATION

Thüringer Wirtschaft in schlechter Stimmung
zum Jahresstart

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Industrie bleibt zum Jahresstart in der Rezession

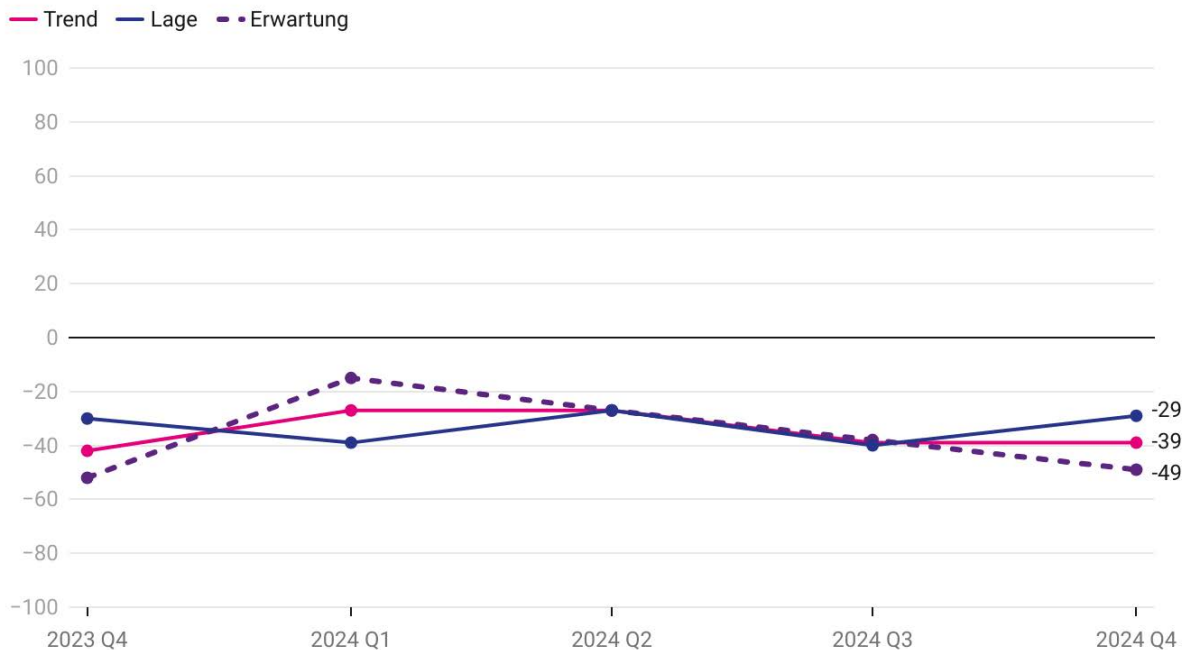


Der Vergleich mit dem Vorjahresquartal fällt für die Geschäftsführenden in der Industrie deutlich negativ aus (-48). Mit Blick auf das erste Quartal 2025 ist keine Verbesserung der Geschäftssituation zu erwarten (-30). Mit dem Trendwert (-39) signalisieren die Thüringer Industrieunternehmen, dass die Rezession sich zum Jahresstart fortschreibt.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-51	-65	-36	Q2/2024	-36	-40	-33
Q3/2020	-33	-56	-6	Q3/2024	-48	-54	-43
Q4/2020	-16	-14	-17	Q4/2024	-39	-48	-30
Q1/2021	9	2	16				
Q2/2021	26	41	13				
Q3/2021	18	28	8				
Q4/2021	8	17	-1				
Q1/2022	-13	-1	-24				
Q2/2022	-27	-15	-38				
Q3/2022	-48	-37	-59				
Q4/2022	-16	-11	-20				
Q1/2023	1	4	-2				
Q2/2023	-25	-24	-26				
Q3/2023	-44	-44	-44				
Q4/2023	-42	-46	-38				
Q1/2024	-34	-46	-22				

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Bau und Handwerk weiterhin mit negativem Trend



Die Geschäftslage im Bau und Handwerk war mehrheitlich schlechter (-29) als im vierten Quartal 2023. Die Erwartungen für das erste Quartal werden von der Mehrheit der Unternehmen noch schlechter eingeschätzt (-49). Beide zusammen begründet die schlechte Stimmung (-39) zum Jahresbeginn. Der negative Trend im bisherigen Jahresverlauf setzt sich für Bau und Handwerk fort. Eine mehrheitlich schlechtere Geschäftssituation (-40) als im Vorjahr und pessimistische Zukunftsaussichten (-38) für das 4. Quartal prägen den negativen Trend (-39).

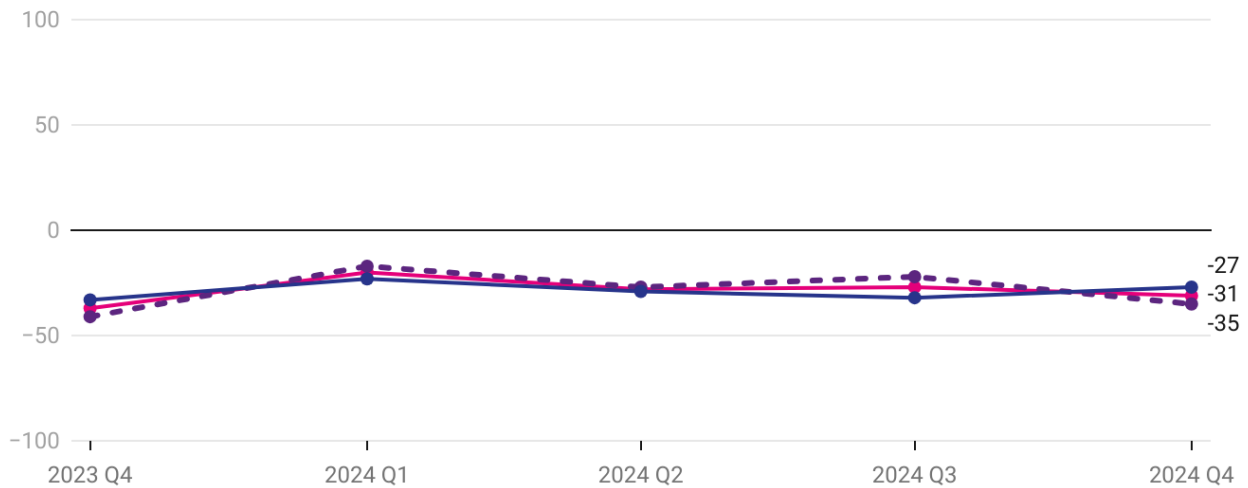
Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewerbe u. Handwerk							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-10	-35	19	Q2/2024	-27	-27	-27
Q3/2020	-14	-15	-13	Q3/2024	-39	-40	-38
Q4/2020	-25	-6	-42	Q4/2024	-39	-29	-49
Q1/2021	-8	-21	7				
Q2/2021	1	-6	9				
Q3/2021	-6	1	-13				
Q4/2021	-26	-18	-33				
Q1/2022	-27	-29	-26				
Q2/2022	-32	-24	-40				
Q3/2022	-52	-53	-51				
Q4/2022	-38	-32	-43				
Q1/2023	1	-8	11				
Q2/2023	-24	-35	-12				
Q3/2023	-42	-44	-40				
Q4/2023	-42	-30	-52				
Q1/2024	-27	-39	-15				

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Einschätzungen bei den Dienstleistern bleiben mehrheitlich negativ

(Dienstleistungssektor ohne IT-Branche)

— Trend — Lage - - Erwartung

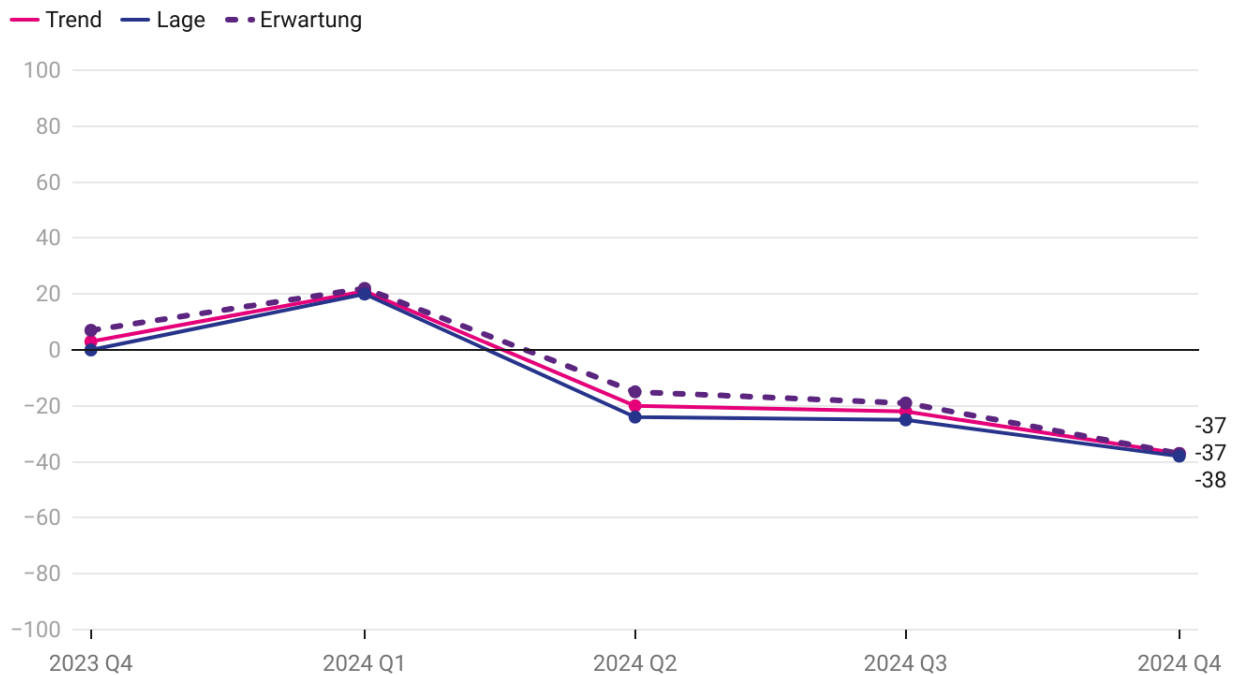


Die angespannte Situation aus dem Jahr 2024 setzt sich für die Branchenunternehmen auch zum Start von 2025 (-31) fort. Sowohl Lage- (-27) als auch Erwartungswert (-35) sind weit im negativen Bereich.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-27	-41	-12	Q2/2024	-28	-29	-27
Q3/2020	-33	-50	-15	Q3/2024	-27	-32	-22
Q4/2020	-47	-47	-47	Q4/2024	-31	-27	-35
Q1/2021	-20	-30	-9				
Q2/2021	10	8	12				
Q3/2021	12	20	4				
Q4/2021	-13	-2	-23				
Q1/2022	-17	-17	-17				
Q2/2022	-33	-19	-46				
Q3/2022	-55	-50	-59				
Q4/2022	-18	-10	-26				
Q1/2023	-9	-17	-1				
Q2/2023	-18	-19	-18				
Q3/2023	-37	-40	-34				
Q4/2023	-37	-33	-41				
Q1/2024	-20	-23	-17				

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Weitere Verschlechterung für die Digitalwirtschaft



Die Digitalwirtschaft startet mit Tiefstwerten in das neue Jahr. Sowohl die Geschäftslage (-38) als auch die Zukunftserwartungen (-37) für das erste Quartal 2025 sind deutlich negativ geprägt. Beides zusammen ergibt einen neuen Tiefstand beim Trendwert (-37) und lässt wenig Spielraum für Hoffnungen auf einen positiven Jahresstart.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Digitalwirtschaft							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	1	-17	21	Q2/2024	-20	-24	-15
Q3/2020	-11	-23	2	Q3/2024	-22	-25	-19
Q4/2020	-17	-27	-6	Q4/2024	-37	-38	-37
Q1/2021	14	19	8				
Q2/2021	26	28	24				
Q3/2021	19	11	28				
Q4/2021	12	20	4				
Q1/2022	-17	-13	-20				
Q2/2022	-19	-25	-13				
Q3/2022	-26	-28	-24				
Q4/2022	11	4	18				
Q1/2023	22	14	31				
Q2/2023	11	-3	27				
Q3/2023	-9	-4	-13				
Q4/2023	3	0	7				
Q1/2024	21	20	22				

EXISTENZGEFÄHRDUNG UND KURZARBEIT

Starker Anstieg der Existenzsorgen in der Digitalwirtschaft und Industrie

ZeTT-Radar | Januar 2025 | Die Mehrheit der Industrieunternehmen hat zumindest teilweise Existenzsorgen

■ ja ■ teilweise ■ nein

Baugewerbe, Handwerk



Dienstleistungen ohne IT



IT-Branche



Verarbeitendes Gewerbe



Knapp ein Viertel der Digitalunternehmen haben Existenzsorgen und ein weiteres Viertel hat diese zumindest teilweise. Im verarbeitenden Gewerbe haben über fünfzig Prozent zumindest teilweise Existenzsorgen.

Chart: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT-Radar 01/2025 • Created with Datawrapper

ZeTT-Radar | Januar 2025 | Planungsunsicherheit, hohe Kosten für Energie und Personal sind die top drei Sorgen

(Mehrfachnennungen möglich)

Planungsunsicherheit wegen politischer Entscheidungen

60%

hohe Personalkosten

56%

hohe Energiepreise

56%

zu wenig Aufträge oder Kunden

55%

Fachkräfte-Engpässe

40%

Inflation

36%

hoher Krankenstand

33%

schwache staatliche Unterstützung

28%

Rückstand bei der Digitalisierung

20%

Zuliefer-Schwierigkeiten bei Materialien, Teilen oder Vorprodukten

14%

Kapitalmangel

14%

Schwierigkeiten bei der Integration ausländischer Arbeitskräfte

11%

Die aktuellen Top-Herausforderungen für die Thüringer Unternehmen sind weiterhin Planungsunsicherheit wegen politischer Entscheidungen, hohe Kosten für Energie und Personal, sowie Auftragsmangel. Etwas abgeschlagen auf Platz fünf und sechs befinden sich Fachkräftemangel und Inflation.

Chart: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT 01/2025 • Created with Datawrapper

ZeTT-Radar | Kurzarbeit Lage: Nochmaliger Anstieg von Kurzarbeit im verarbeitenden Gewerbe

Kurzarbeit im vierten Quartal 2024 ist gegenüber dem dritten Quartal 2024 ...

■ gestiegen
 ■ unverändert
 ■ gesunken
 ■ ohne Kurzarbeit

Dienstleistungen ohne IT



IT-Branche



Baugewerbe, Handwerk



Verarbeitendes Gewerbe



Mittlerweile sind 38 % der Unternehmen im verarbeitenden Gewerbe von Kurzarbeit betroffen. Einen ebenfalls starken Anstieg von Kurzarbeit auf 20% verzeichnet die Digitalbranche. Die Dienstleister konsolidieren ihr Niveau bei 7 Prozent.

Chart: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT 01/2025 • Created with Datawrapper

ZeTT-Radar | Prognose Kurzarbeit: Verarbeitendes Gewerbe prognostiziert weiteren Anstieg im ersten Quartal 2025

Kurzarbeit wird im ersten Quartal 2025 gegenüber dem vierten Quartal 2024...

■ eher steigen
 ■ unverändert bleiben
 ■ eher sinken
 ■ ohne Kurzarbeit

IT-Branche



Dienstleistungen ohne IT



Baugewerbe, Handwerk



Verarbeitendes Gewerbe



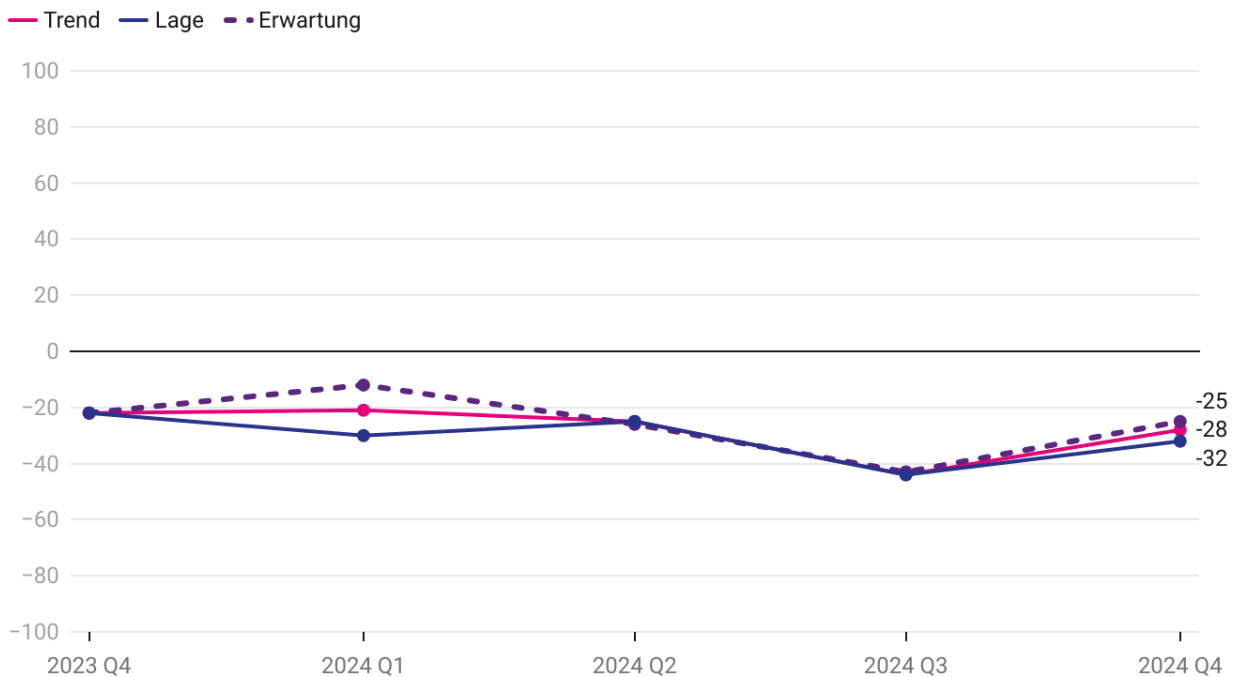
Bei den Industrieunternehmen wollen 44 % das Instrument der Kurzarbeit im ersten Quartal 25 nutzen . Die Digitalunternehmen rechnen mit einem sinken der Kurzarbeit auf 10 %. Baugewerbe, Handwerk und Dienstleister rechnen mit dem gleichen Niveau von Kurzarbeit, wie im letzten Quartal.

Chart: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT 01/2025 • Created with Datawrapper

INVESTITIONEN

Digitalinvestitionen über alle Branchen hinweg wieder positiv

ZeTT-Radar | Investitionen: Verarbeitendes Gewerbe startet mit negativem Investitionstrend ins neue Jahr

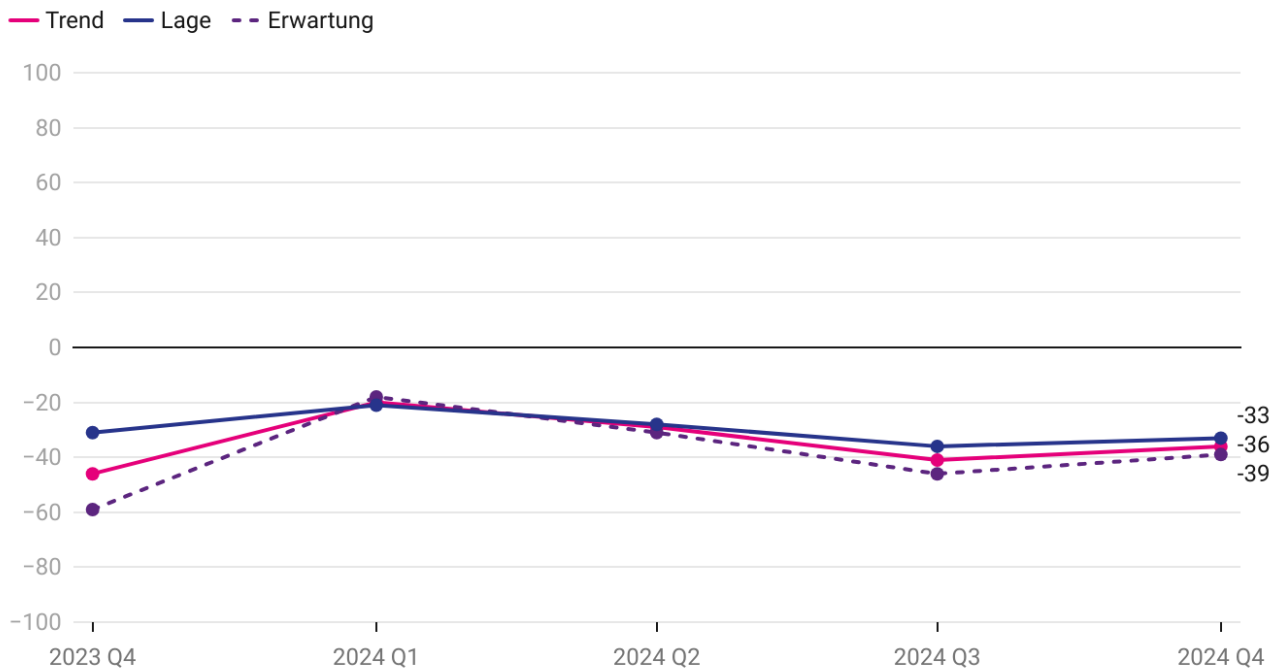


Die Industrieunternehmen haben im vierten Quartal 24 (-32) mehrheitlich weniger investiert als im Vorjahresquartal. Die mehrheitliche Investitionszurückhaltung wird im verarbeitendem Gewerbe auch im ersten Quartal 25 erhalten bleiben. Beide Werte zusammen bestimmen den negativen Investitionstrend (-28) zum Jahresstart.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-37	-38	-35	Q2/2024	-25	-25	-26
Q3/2020	-33	-46	-19	Q3/2024	-44	-44	-43
Q4/2020	-18	-28	-8	Q4/2024	-28	-32	-25
Q1/2021	-1	-7	5				
Q2/2021	9	9	10				
Q3/2021	6	15	-2				
Q4/2021	-1	5	-8				
Q1/2022	-5	-5	-6				
Q2/2022	-23	-23	-22				
Q3/2022	-35	-27	-43				
Q4/2022	-13	-13	-12				
Q1/2023	-7	-12	-2				
Q2/2023	-19	-23	-15				
Q3/2023	-24	-17	-30				
Q4/2023	-22	-22	-22				
Q1/2024	-21	-30	-12				

ZeTT-Radar | Investitionen: Mehrheit der Unternehmen im Bau und Handwerk senkt die Investitionen



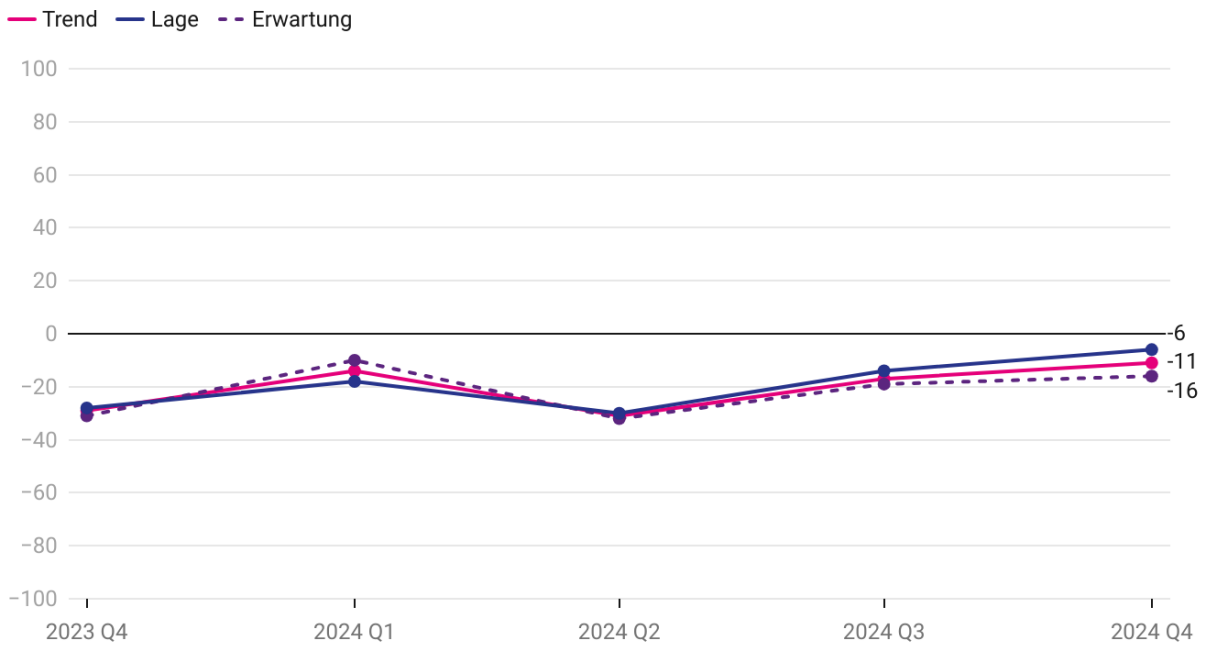
Kein Aufwärtstrend (-36) in Sicht. Lage- (-33) und Erwartungswert (-39) für die Investitionen sind weit im negativen Bereich.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewerbe u. Handwerk							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-20	-19	-20	Q2/2024	-29	-28	-31
Q3/2020	-23	-18	-28	Q3/2024	-41	-36	-46
Q4/2020	-25	-21	-29	Q4/2024	-36	-33	-39
Q1/2021	-14	-11	-18				
Q2/2021	3	5	0				
Q3/2021	-12	-16	-9				
Q4/2021	-18	-19	-16				
Q1/2022	-28	-29	-26				
Q2/2022	-22	-21	-23				
Q3/2022	-48	-42	-53				
Q4/2022	-42	-42	-42				
Q1/2023	-26	-22	-30				
Q2/2023	-33	-32	-35				
Q3/2023	-33	-27	-39				
Q4/2023	-46	-31	-59				
Q1/2024	-20	-21	-18				

ZeTT-Radar | Investitionen: Die Investitionsstimmung bei den Dienstleistern bleibt negativ

(ohne IT-Branche)

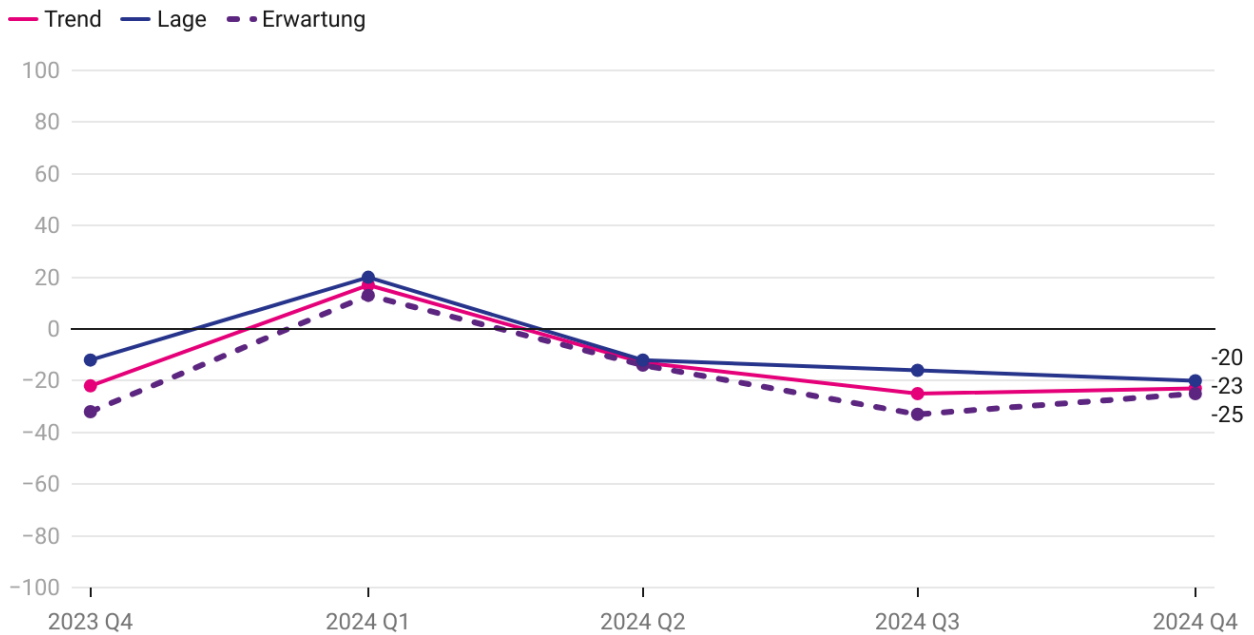


Die Dienstleistungsunternehmen investierten im vierten Quartal 2024 mehrheitlich weniger (-6) als im Vorjahresquartal. Die Investitionsaussichten (-16) für das erste Quartal sind ebenfalls mehrheitlich negativ. Der Trendwert (-11) ist zwar höher als in den Quartalsmessungen 2024, kommt aber von einem sehr niedrigen Niveau.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-21	-26	-16	Q2/2024	-31	-30	-32
Q3/2020	-39	-40	-38	Q3/2024	-17	-14	-19
Q4/2020	-36	-33	-40	Q4/2024	-11	-6	-16
Q1/2021	-13	-22	-3				
Q2/2021	-8	-9	-7				
Q3/2021	-1	1	-4				
Q4/2021	-7	2	-15				
Q1/2022	-15	-9	-20				
Q2/2022	-24	-19	-29				
Q3/2022	-46	-42	-49				
Q4/2022	-18	-13	-24				
Q1/2023	-7	-8	-6				
Q2/2023	-16	-19	-14				
Q3/2023	-28	-27	-28				
Q4/2023	-29	-28	-31				
Q1/2024	-14	-18	-10				

ZeTT-Radar | Investitionen: Digitalbranche senkt Investitionen zum dritten Mal in Folge



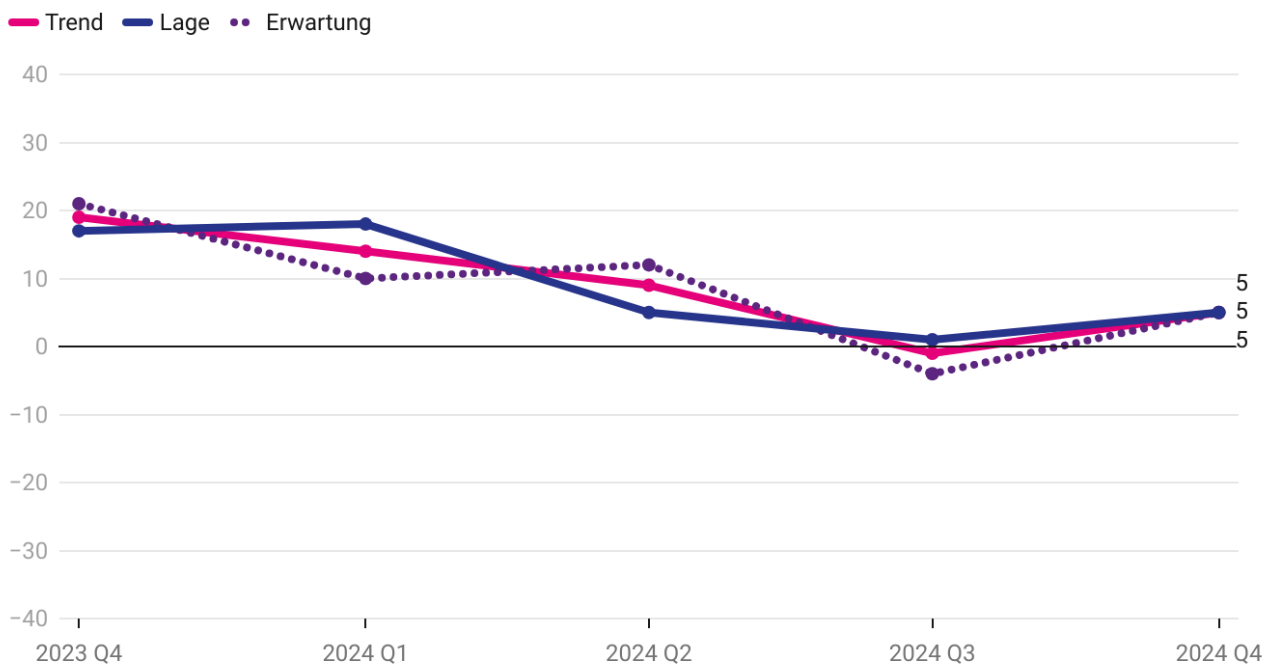
Im Vergleich (-20) mit dem Vorjahresquartal haben die Digitalunternehmen ihre Investitionen gesenkt. Mit Blick auf das erste Quartal im neuen Jahr planen die Unternehmen mehrheitlich eine weitere Reduktion (-25) ihrer Investitionen. Sowohl der Lage- als auch der Erwartungswert sorgen für den dritten negativen Investitionstrend (-23) der Branche in Folge.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Digitalwirtschaft							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-14	-23	-5	Q2/2024	-13	-12	-14
Q3/2020	-11	-14	-9	Q3/2024	-25	-16	-33
Q4/2020	-19	-25	-14	Q4/2024	-23	-20	-25
Q1/2021	-1	-3	0				
Q2/2021	12	9	16				
Q3/2021	0	-12	13				
Q4/2021	3	41	19				
Q1/2022	4	17	-8				
Q2/2022	-5	0	-10				
Q3/2022	-32	-32	-32				
Q4/2022	6	-4	15				
Q1/2023	0	-8	7				
Q2/2023	0	0	0				
Q3/2023	9	13	4				
Q4/2023	-22	-12	-32				
Q1/2024	17	20	13				

DIGITALE INVESTITIONEN

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Knappe Mehrheit der Industrieunternehmen investiert mehr als im Vorjahr

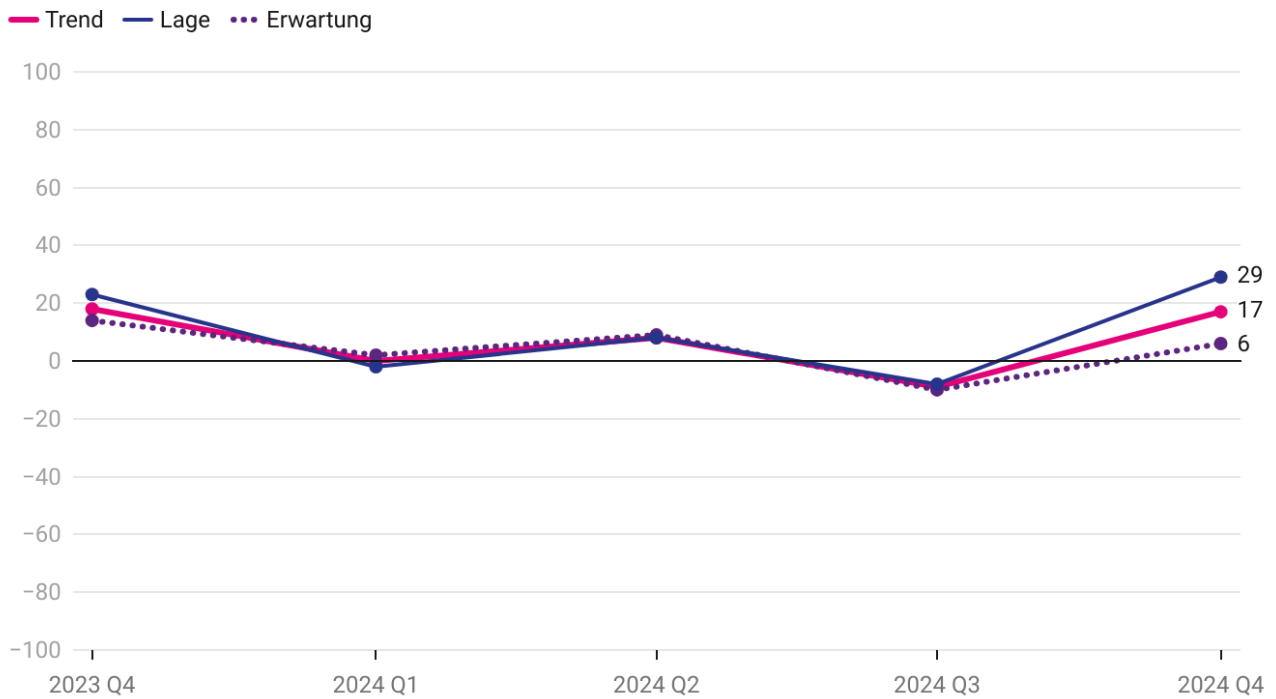


Die Industrieunternehmen investierten im vierten Quartal 2024 mehrheitlich mehr (5) als im Vorjahreszeitraum. Auch im ersten Quartal 2025 wollen die Unternehmen mehr (5) in digitale Produkte investieren. Der Trend (5) für digitale Anschaffungen ist wieder positiv.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	20	22	17	Q2/2024	9	5	12
Q3/2020	15	18	12	Q3/2024	-1	1	-4
Q4/2020	28	38	17	Q4/2024	5	5	5
Q1/2021	18	24	12				
Q2/2021	21	27	16				
Q3/2021	14	22	6				
Q4/2021	24	27	21				
Q1/2022	13	17	9				
Q2/2022	9	9	9				
Q3/2022	0	6	-7				
Q4/2022	11	11	11				
Q1/2023	21	21	21				
Q2/2023	12	13	10				
Q3/2023	16	20	12				
Q4/2023	19	17	21				
Q1/2024	14	18	10				

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Bau und Handwerk investieren wieder mehrheitlich mehr in digitale Ausrüstung



Bau und Handwerk verlassen den negativen Bereich und haben wieder einen positiven Investitionstrend (17). Der Vergleich (29) mit dem Vorjahresquartal ist positiv und prägt den Trend. Für das erste Quartal gibt eine knappe Mehrheit der Unternehmen an mehr in digitale Ausstattung zu investieren (6).

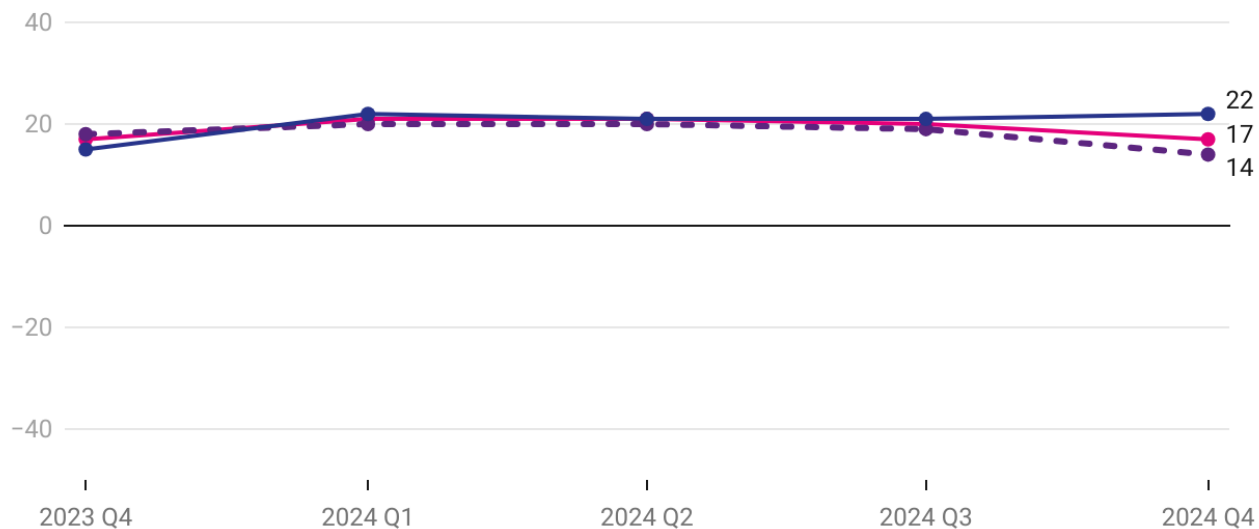
Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewerbe u. Handwerk							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	25	33	17	Q2/2024	8	8	9
Q3/2020	12	19	6	Q3/2024	-9	-8	-10
Q4/2020	18	17	18	Q4/2024	17	29	6
Q1/2021	21	27	15				
Q2/2021	25	35	17				
Q3/2021	14	20	8				
Q4/2021	19	22	16				
Q1/2022	11	12	10				
Q2/2022	19	22	16				
Q3/2022	-2	2	-5				
Q4/2022	6	9	4				
Q1/2023	8	6	10				
Q2/2023	-2	2	-6				
Q3/2023	6	9	3				
Q4/2023	18	23	14				
Q1/2024	0	-2	2				

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Dienstleister weiterhin mit erhöhten Investitionen in digitale Ausstattung

(ohne IT-Branche)

— Trend — Lage - - - Erwartung

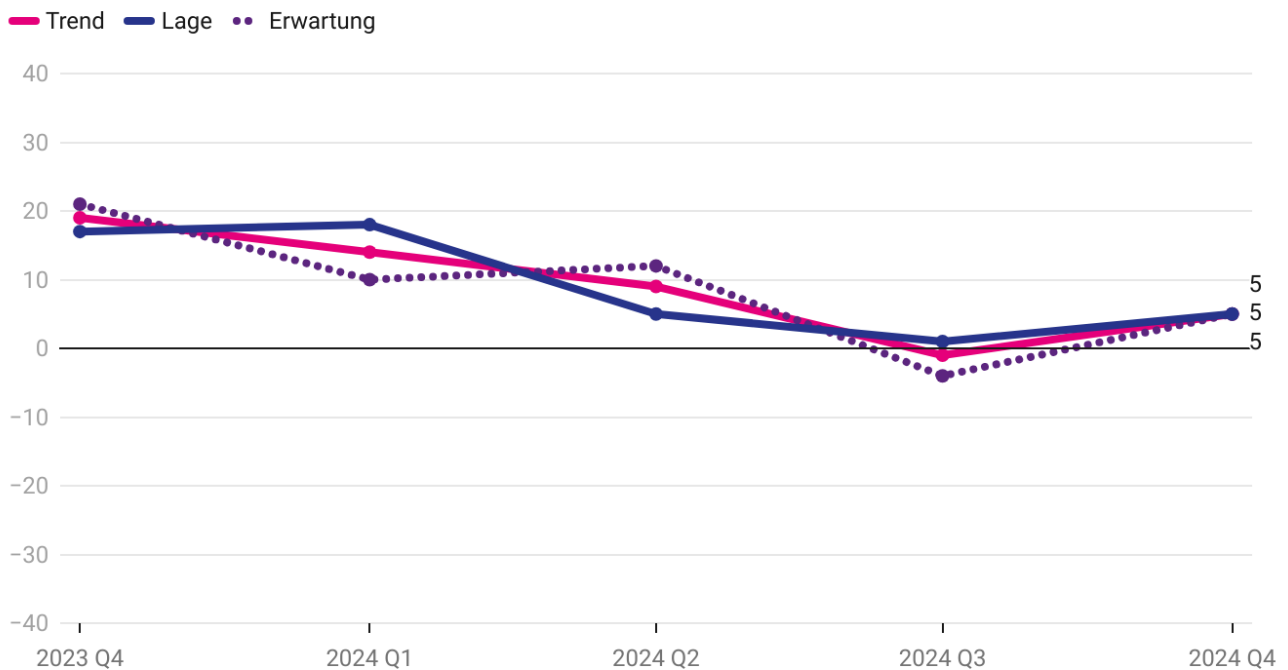


Die Dienstleistungsunternehmen bleiben ihrem positiven Investitionstrend (17) treu und wollen weiterhin (14) mehr digitale Anschaffungen investieren. Der Vergleich (22) mit dem vierten Quartal 2023 fällt mehrheitlich positiv aus.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	38	40	35	Q2/2024	21	21	20
Q3/2020	26	32	20	Q3/2024	20	21	19
Q4/2020	22	24	19	Q4/2024	17	22	14
Q1/2021	25	27	24				
Q2/2021	31	41	22				
Q3/2021	26	32	19				
Q4/2021	31	31	31				
Q1/2022	24	24	26				
Q2/2022	7	11	2				
Q3/2022	0	5	-5				
Q4/2022	15	17	13				
Q1/2023	25	29	21				
Q2/2023	19	18	19				
Q3/2023	16	22	9				
Q4/2023	17	15	18				
Q1/2024	21	22	20				

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Knappe Mehrheit der Industrieunternehmen investiert mehr als im Vorjahr



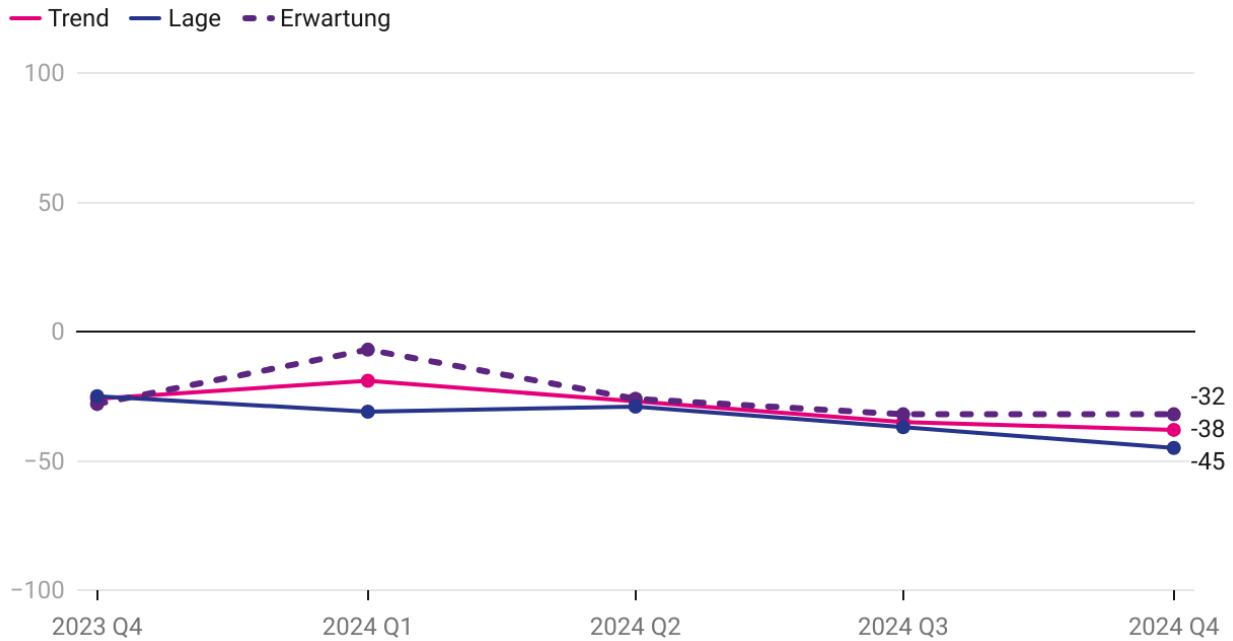
Die Industrieunternehmen investierten im vierten Quartal 2024 mehrheitlich mehr (5) als im Vorjahreszeitraum. Auch im ersten Quartal 2025 wollen die Unternehmen mehr (5) in digitale Produkte investieren. Der Trend (5) für digitale Anschaffungen ist wieder positiv.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Digitalwirtschaft							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	34	32	36	Q2/2024	22	22	23
Q3/2020	23	26	20	Q3/2024	-3	0	-6
Q4/2020	27	31	22	Q4/2024			
Q1/2021	18	28	9				
Q2/2021	30	31	28				
Q3/2021	18	12	24				
Q4/2021	41	36	46				
Q1/2022	-1	8	-8				
Q2/2022	25	32	18				
Q3/2022	19	23	15				
Q4/2022	39	37	41				
Q1/2023	25	26	25				
Q2/2023	25	25	26				
Q3/2023	31	57	9				
Q4/2023	23	25	21				
Q1/2024	38	38	38				

ARBEITSUMFANG

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Neue Tiefstwerte für die Industrie bei den Arbeitsumfängen

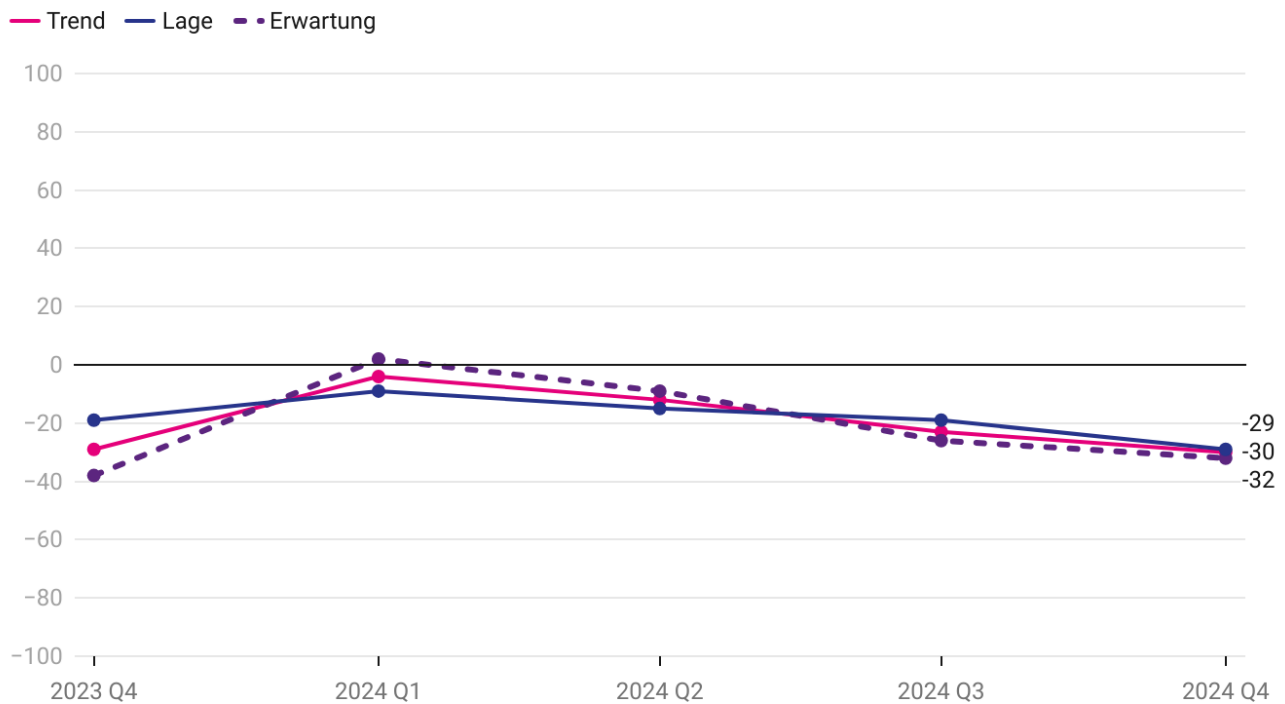


Die Industrieunternehmen haben im Vergleich zum Vorjahresquartal (-45) mehrheitlich geringere Arbeitsumfänge. Die Unternehmen rechnen mit einem weiteren absinken (-32) für das erste Quartal. Der Trend für das Arbeitsvolumen startet mit einem neuen Tiefstwert (-38) in das erste Quartal 2025.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-45	-58	-31	Q2/2024	-27	-29	-26
Q3/2020	-26	-42	-7	Q3/2024	-35	-37	-32
Q4/2020	-10	-20	1	Q4/2024	-38	-45	-32
Q1/2021	8	-2	18				
Q2/2021	20	28	13				
Q3/2021	10	22	-1				
Q4/2021	12	21	3				
Q1/2022	3	9	-3				
Q2/2022	0	6	-6				
Q3/2022	-20	-12	-28				
Q4/2022	-7	-6	-9				
Q1/2023	-4	-2	-6				
Q2/2023	-17	-15	-19				
Q3/2023	-29	-32	-27				
Q4/2023	-26	-25	-28				
Q1/2024	-19	-31	-7				

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Weiterhin rückläufige Arbeitsumfänge in Bau und Handwerk



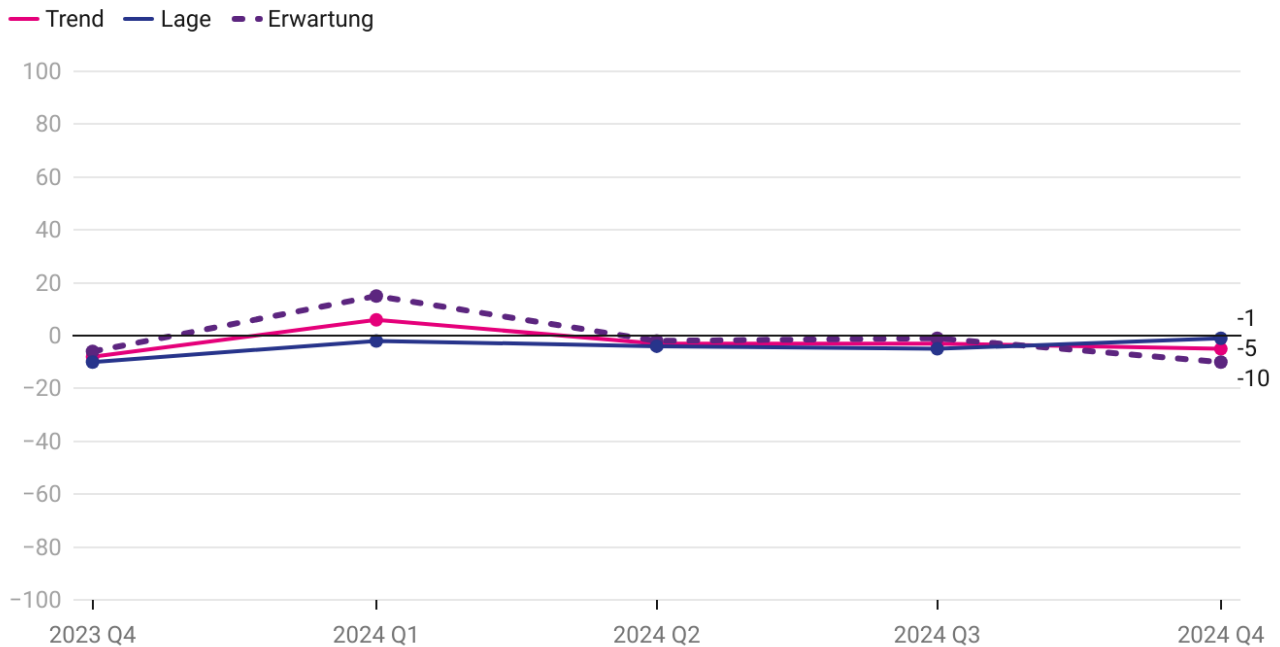
Bau und Handwerk behalten den negativen Trend (-30) bei. Der Vergleich mit dem Vorjahresquartal (-29) fällt negativ aus. Für das erste Quartal 2025 rechnen die Thüringer Unternehmen mit einem weiteren absinken der Arbeitsumfänge.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewerbe u. Handwerk				Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-21	-43	4	Q2/2024	-12	-15	-9
Q3/2020	-33	-42	-23	Q3/2024	-23	-19	-26
Q4/2020	-28	-16	-40	Q4/2024	-30	-29	-32
Q1/2021	-9	-23	7				
Q2/2021	7	4	10				
Q3/2021	5	16	-5				
Q4/2021	-4	3	-12				
Q1/2022	1	-7	9				
Q2/2022	-1	0	-3				
Q3/2022	-24	-14	-33				
Q4/2022	-29	-27	-30				
Q1/2023	9	0	18				
Q2/2023	-12	-12	-11				
Q3/2023	-24	-21	-28				
Q4/2023	-29	-19	-38				
Q1/2024	-4	-9	2				

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Zum dritten Mal in Folge melden die Dienstleister einen Negativtrend

(ohne IT-Branche)

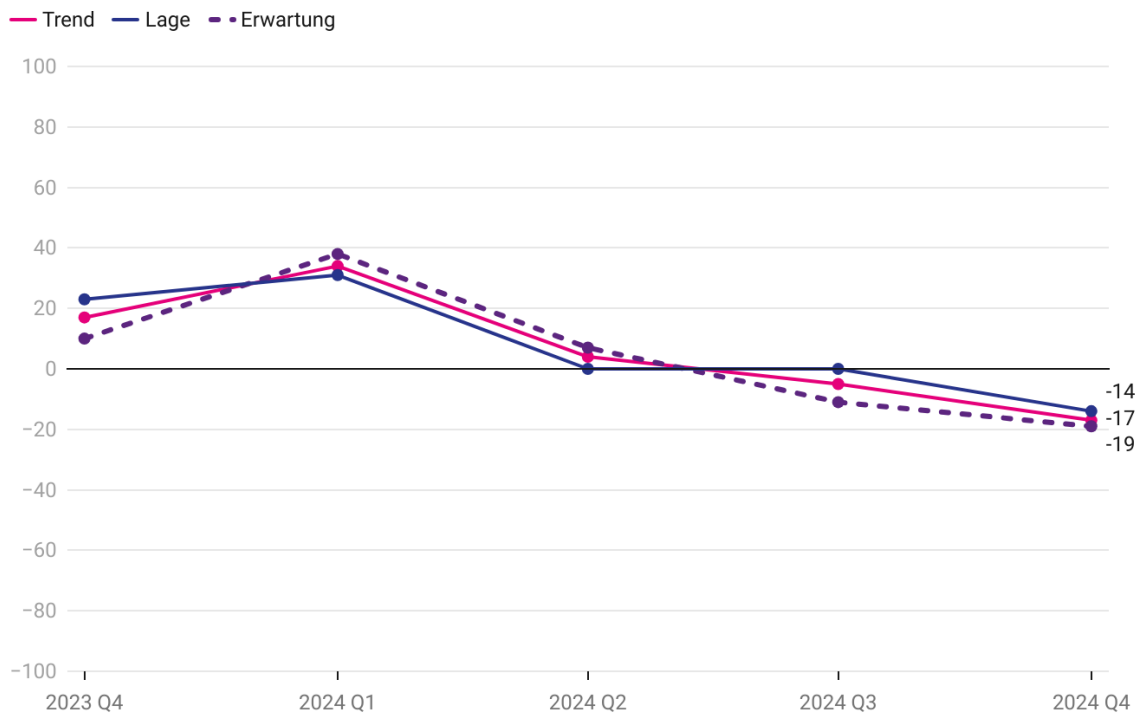


Während die Arbeitsumfänge im Vergleich (-1) zum Vorjahresquartal von den Unternehmen annähernd gleich bewertet werden, sind die Erwartungen (-10) für das erste Quartal 2025 negativer. Der Trendwert (-5) ist bereits zum dritten Mal in Folge negativ.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-14	-29	2	Q2/2024	-3	-4	-2
Q3/2020	-23	-31	-15	Q3/2024	-3	-5	-1
Q4/2020	-34	-33	-35	Q4/2024	-5	-1	-10
Q1/2021	-13	-25	0				
Q2/2021	17	19	14				
Q3/2021	18	21	15				
Q4/2021	0	7	-7				
Q1/2022	13	18	8				
Q2/2022	5	10	0				
Q3/2022	-14	-10	-19				
Q4/2022	-7	-1	-13				
Q1/2023	2	1	3				
Q2/2023	7	6	8				
Q3/2023	-4	-3	-5				
Q4/2023	-8	-10	-6				
Q1/2024	6	-2	15				

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Digitalwirtschaft weiterhin mit sinkenden Arbeitsumfängen



Die Arbeitsumfänge sind Vergleich (-14) zum Vorjahresquartal gesunken. Die Erwartungen (-19) der Unternehmen für das laufende Quartal sind negativ. Daraus ergibt sich der zweite negative Trend (-17) in Folge.

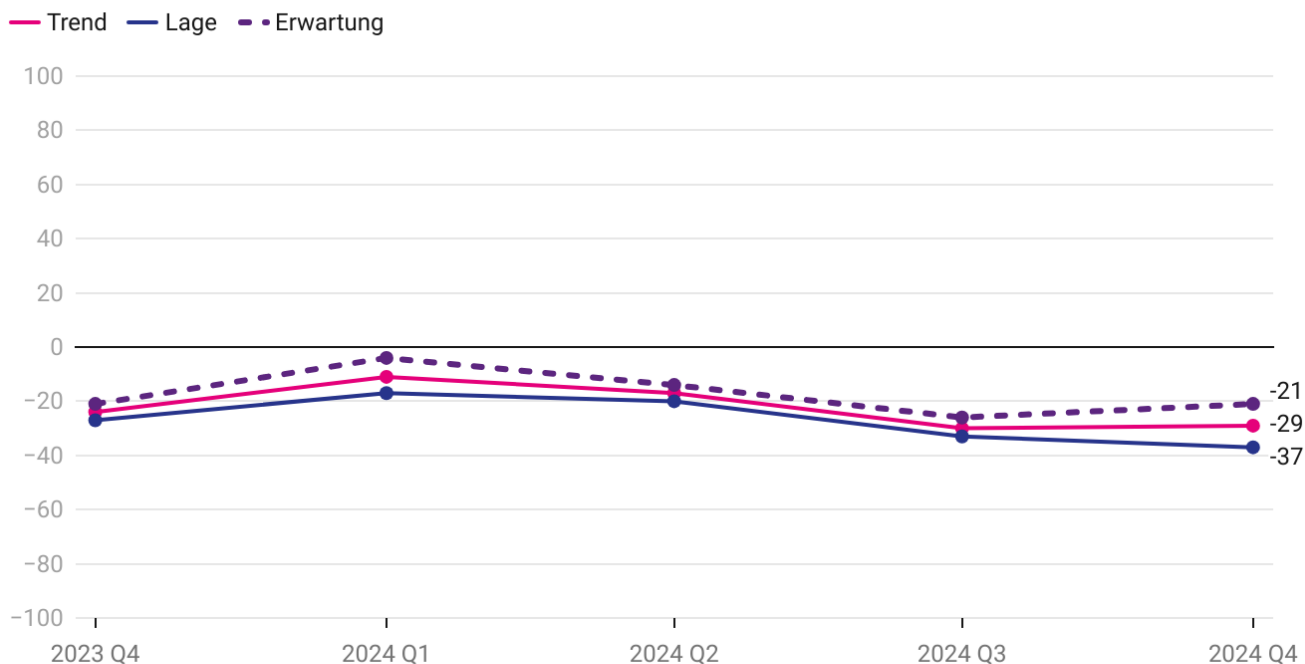
Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Digitalwirtschaft							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	0	-19	21	Q2/2024	4	0	7
Q3/2020	4	-11	20	Q3/2024	-5	0	-11
Q4/2020	7	-3	18	Q4/2024	-17	-14	-19
Q1/2021	9	16	3				
Q2/2021	15	11	20				
Q3/2021	10	0	21				
Q4/2021	16	16	17				
Q1/2022	7	7	7				
Q2/2022	7	6	7				
Q3/2022	3	4	2				
Q4/2022	11	11	11				
Q1/2023	5	11	0				
Q2/2023	27	29	25				
Q3/2023	8	22	-4				
Q4/2023	17	23	10				
Q1/2024	34	31	38				

BESCHÄFTIGUNG

Alle Wirtschaftsbereiche reagieren weiterhin mit Personalabbau auf die Krise

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Industrieunternehmen weiter mit Beschäftigungsabbau

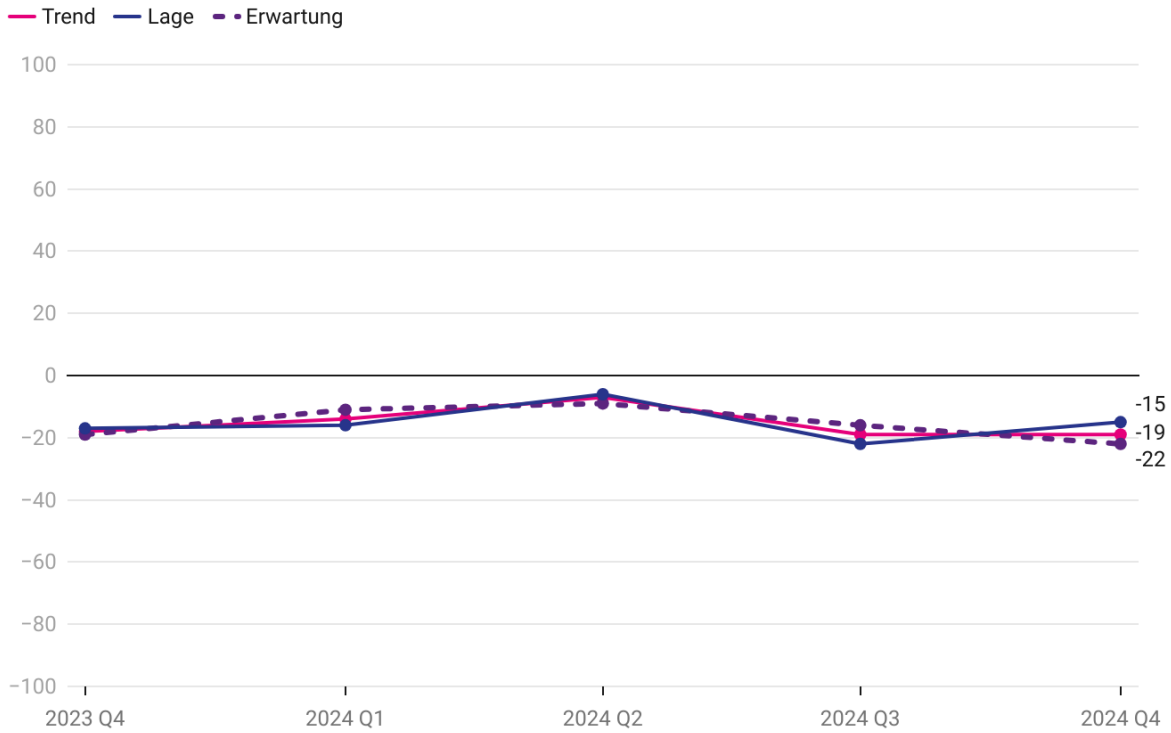


Die Industrieunternehmen bauen im Vergleich (-37) zum Vorjahresquartal mehrheitlich Beschäftigung ab. Mit Blick auf das erste Quartal 2025 ist mit einer weiteren Reduktion von Personal zu rechnen. Der Beschäftigungstrend (-29) verharrt im negativen Bereich.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-18	-13	-22	Q2/2024	-17	-20	-14
Q3/2020	-13	-15	-11	Q3/2024	-30	-33	-26
Q4/2020	1	-6	8	Q4/2024	-29	-37	-21
Q1/2021	0	-6	7				
Q2/2021	8	4	12				
Q3/2021	11	16	6				
Q4/2021	9	6	12				
Q1/2022	1	1	2				
Q2/2022	-6	-4	-7				
Q3/2022	-14	-9	-18				
Q4/2022	-7	-13	-2				
Q1/2023	2	1	4				
Q2/2023	-8	-6	-10				
Q3/2023	-18	-17	-20				
Q4/2023	-24	-27	-21				
Q1/2024	-11	-17	-4				

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Bau und Handwerk reduzieren Personal



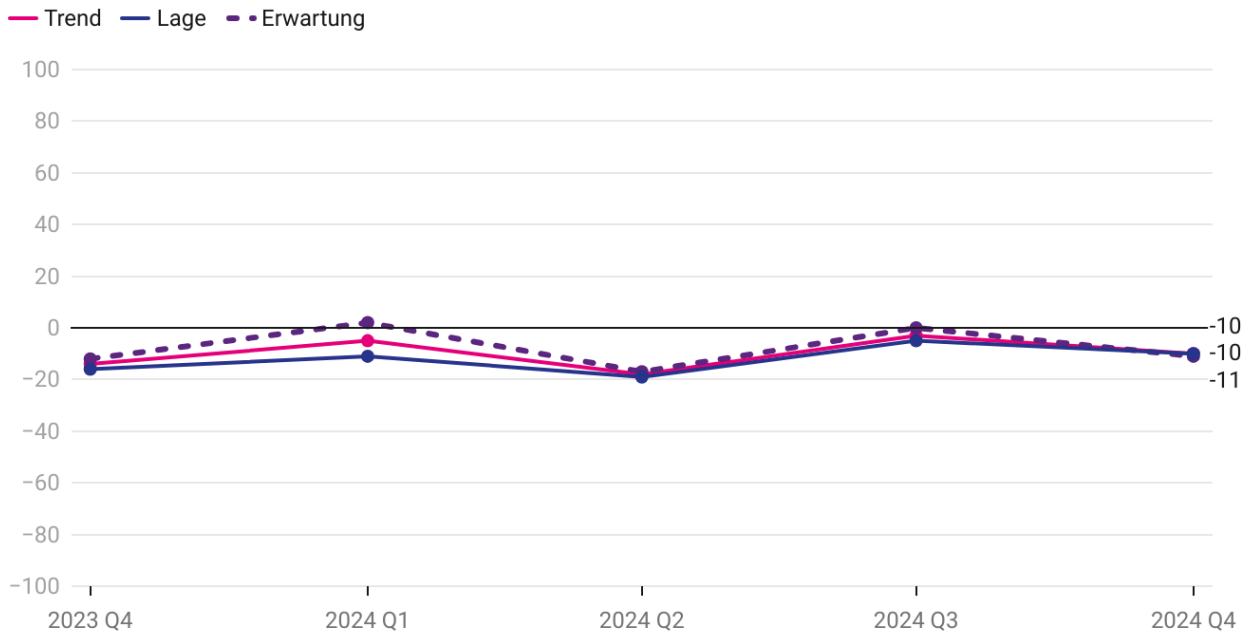
Im Vergleich zum Vorjahr (-15) werden weniger Mitarbeitende beschäftigt und auch für das erste Quartal 25 gehen die Geschäftsleitungen von Personalabbau (-22) aus. Im Jahresvergleich verharrt der Trend (-19) auf einem tiefen Niveau.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewerbe u. Handwerk							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-3	-6	0	Q2/2024	-7	-6	-9
Q3/2020	2	2	2	Q3/2024	-19	-22	-16
Q4/2020	-4	-6	-1	Q4/2024	-19	-15	-22
Q1/2021	-7	-10	-4				
Q2/2021	-4	-11	4				
Q3/2021	-10	-9	-12				
Q4/2021	-8	-9	-6				
Q1/2022	-11	-13	-8				
Q2/2022	-15	-16	-14				
Q3/2022	-23	-20	-27				
Q4/2022	-25	-33	-16				
Q1/2023	-7	3	-16				
Q2/2023	-17	-19	-16				
Q3/2023	-21	-16	-25				
Q4/2023	-18	-17	-19				
Q1/2024	-14	-16	-11				

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Dienstleister reduzieren weiter Personal

(ohne IT-Branche)

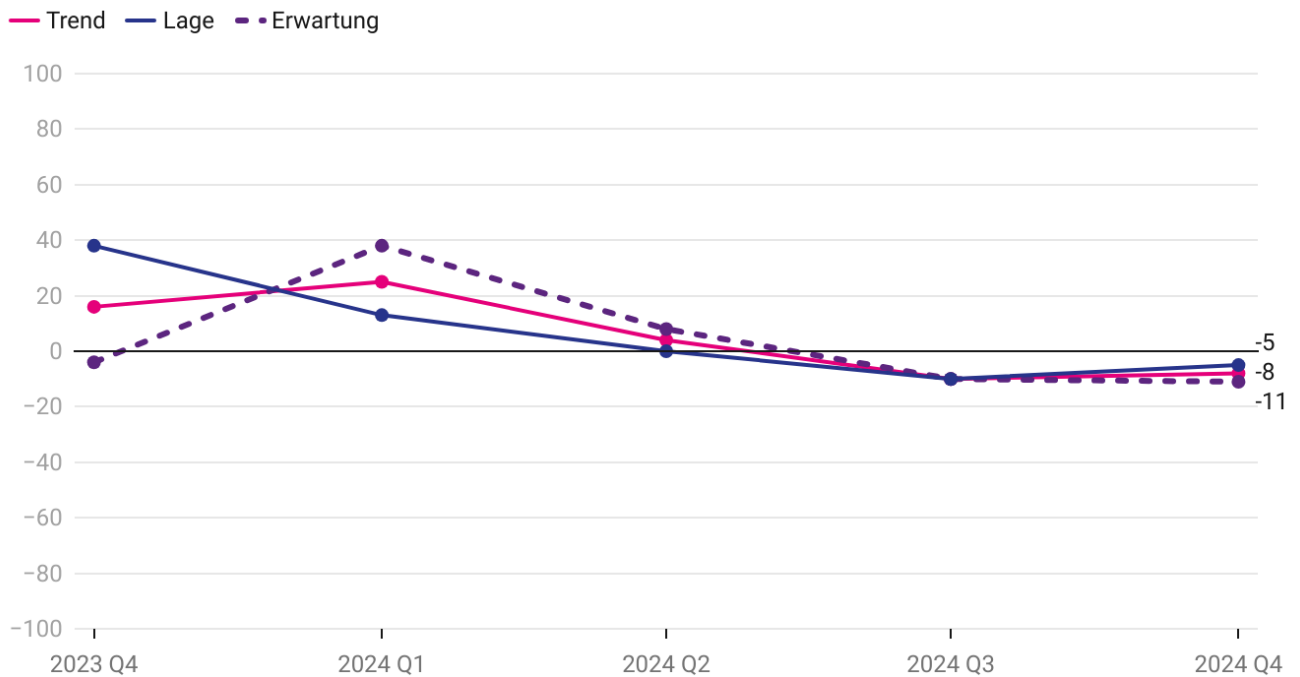


Die Dienstleister gehen weiterhin mehrheitlich von Personalabbau aus (-10). Geprägt wird der Trendwert vom negativen Vorjahresvergleich (-10) und trüben Zukunftsaussichten (-11) für das laufende erste Quartal.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	-6	-8	-4	Q2/2024	-18	-19	-17
Q3/2020	-8	-8	-8	Q3/2024	-3	-5	0
Q4/2020	-14	-13	-15	Q4/2024	-10	-10	-11
Q1/2021	-12	-20	-2				
Q2/2021	-4	-8	0				
Q3/2021	-2	-5	1				
Q4/2021	-7	-11	-4				
Q1/2022	-7	-11	-4				
Q2/2022	-7	-4	-10				
Q3/2022	-19	-15	-23				
Q4/2022	-10	-14	-6				
Q1/2023	2	0	4				
Q2/2023	-10	-10	-9				
Q3/2023	-11	-14	-9				
Q4/2023	-14	-16	-12				
Q1/2024	-5	-11	2				

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Digitalwirtschaft zum zweiten Mal in Folge mit Personalabbau



Die Digitalbranche beschäftigt im Vergleich (-5) mit dem Vorjahresquartal weniger Mitarbeiter. Die Unternehmen gehen mehrheitlich von einer weiteren Reduktion (-11) im ersten Quartal 2025 aus. Der Trendwert (-8) bleibt untypisch für Branche negativ.

Grafik: Zentrum Digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 01/2025 • Erstellt mit Datawrapper

Digitalwirtschaft							
Quartal	Trend	Lage	Erwartung	Quartal	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	5	2	7	Q2/2024	4	0	8
Q3/2020	6	-5	16	Q3/2024	-10	-10	-10
Q4/2020	10	10	10	Q4/2024	-8	-5	-11
Q1/2021	14	13	16				
Q2/2021	16	6	26				
Q3/2021	12	-5	32				
Q4/2021	35	36	33				
Q1/2022	0	-8	8				
Q2/2022	20	10	30				
Q3/2022	5	8	3				
Q4/2022	8	8	9				
Q1/2023	16	12	20				
Q2/2023	36	42	31				
Q3/2023	3	26	-17				
Q4/2023	16	38	-4				
Q1/2024	25	13	38				

BERECHNUNG DER ZETT-TRENDWERTE

Die Trend-Linie verbindet Indexwerte, die sich aus den Lage- und Erwartungswerten in unterschiedlichen Bereichen der Geschäftstätigkeit (allgemeine Geschäftssituation, Export, Investitionen, digitale Investitionen, Arbeitsvolumen, Beschäftigung) errechnen. Die Lagewerte drücken die Salden von Positiv- und Negativeinschätzungen der befragten Unternehmen im Vergleich des gleichen Quartals des letzten Jahres aus, währenddessen Erwartungswerte die Prognose für das nächste Quartal anzeigen. Durch eine Berechnungsformel werden Indexwerte zwischen -100 und 100 erzeugt, wobei ein Wert über 0 anzeigt, dass die Einschätzungen überwiegend positiv sind, unter 0 sind sie mehrheitlich negativ und bei 0 gleichen sie sich aus.

Bei Fragen richten Sie bitte an: forschung@zett-thueringen.de

ZeTT – Zentrum Digitale Transformation Thüringen

📍 Ziegelmühlenweg 1 | 07743 Jena
☎ +49 (0) 3641 9455 29
✉ forschung@zett-thueringen.de
🌐 www.zett-thueringen.de

Das Projekt „Zentrum Digitale Transformation Thüringen (ZeTT+)“ wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert sowie ergänzend durch das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie kofinanziert.

Gefördert durch:



Weiterer Förderer:

